

## Kontakt

### Claudia Daldrup

Telefon: 0251 591-6545

E-Mail: [claudia.daldrup@lwl.org](mailto:claudia.daldrup@lwl.org)

### Reinhard Hötten

Telefon: 0251 591-3763

E-Mail: [reinhard.hoetten@lwl.org](mailto:reinhard.hoetten@lwl.org)

### Katja Plettenberg-Schrappner

Telefon: 0251 591-3200

E-Mail: [katja.plettenberg-schrappner@lwl.org](mailto:katja.plettenberg-schrappner@lwl.org)

Fax.: 0251 591-6587

[www.lwl-integrationsamt.de](http://www.lwl-integrationsamt.de)

## LWL-Integrationsamt Westfalen

48133 Münster

Aktuelle Informationen zum Thema und Möglichkeiten zum Austausch finden Sie im Internet-Forum unter der Adresse:

[www.TrainingAmArbeitsplatz.de](http://www.TrainingAmArbeitsplatz.de)

## Die Leistungen des LWL-Integrationsamts Westfalen im Überblick:

### Angebote an schwerbehinderte Menschen

Folgende finanzielle Leistungen können zusammen mit den *Fachstellen für Behinderte Menschen im Beruf* der Städte und Kreise erbracht werden:

- für technische Arbeitshilfen
- zum Erreichen des Arbeitsplatzes
- zur Bereitstellung einer Arbeitsassistenz
- zur beruflichen Fortbildung
- zur behinderungsgerechten Gestaltung der Wohnung
- zur wirtschaftlichen Selbstständigkeit

Beratung und psychosoziale Betreuung im Arbeitsleben

### Angebote an Arbeitgeber

Folgende finanzielle Leistungen können erbracht werden:

- zur Schaffung neuer Arbeits- und Ausbildungsplätze
- zur behindertengerechten Einrichtung vorhandener Arbeits- und Ausbildungsplätze
- zur Abgeltung außergewöhnlicher Belastungen
- Prämien zur Einführung eines betrieblichen Eingliederungsmanagements
- Prämien und Zuschüsse zu den Kosten der Berufsausbildung behinderter Jugendlicher und besonders betroffener schwerbehinderter Menschen

Beratung in allen Fragen, die im Zusammenhang mit der Beschäftigung behinderter Menschen stehen

## LWL-Integrationsamt Westfalen

Behinderte Menschen im Beruf

### Die Fachdienste des LWL-Integrationsamts Westfalen stellen sich vor

# Betriebliches Arbeitstraining im Fachdienst für psychosoziale und arbeitspädagogische Begleitung

[www.lwl.org](http://www.lwl.org)

**LWL**

Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

## Was ist betriebliches Arbeitstraining?

- Eine moderne Form der Personalentwicklung
- Qualifizierung im Betrieb unmittelbar am Arbeitsplatz durch einen Coach des LWL-Integrationsamts Westfalen
- Typische Arbeitstrainingsmaßnahmen dauern zwischen 3 und 6 Monaten bei 40 bis 80 Trainingsstunden vor Ort
- Bei schwerbehinderten Beschäftigten kann das LWL-Integrationsamt Westfalen die Kosten übernehmen

Am Anfang werden gemeinsam mit allen Beteiligten die Ziele vereinbart. Die Coachs integrieren sich dann als „Kollegen auf Zeit“ in den betrieblichen Ablauf. Sie arbeiten mit, leiten an, klären auf und bauen Kommunikationsbrücken.

Arbeitstraining bedeutet Lernen – Lernen bedeutet Neues ausprobieren. Daher wechseln sich Phasen des Lernens und der Beurteilung des Erlernten ab. Es findet ein regelmäßiger Austausch über den Verlauf statt.

## FAQ – Häufig gestellte Fragen

### Müssen Arbeitstrainer/innen erst selbst einge- arbeitet werden?

Coachs sind Experten für berufliches Lernen – in den unterschiedlichsten Fachgebieten. In den meisten Fällen können wir einen Coach vermitteln, der über Fachkenntnisse des geforderten Arbeitsbereichs verfügt. Die speziellen Standards des jeweiligen Unternehmens müssen ihm allerdings noch erläutert werden.

### Was werden die Kollegen/innen dazu sagen?

Am Anfang sind alle neugierig. Das dauert jedoch nicht lange – dann gewöhnt man sich an das regelmäßige Kommen des Coachs. Coaching – z.B. für die Chefs – ist in vielen Unternehmen ja auch schon Normalität.

### Stören Arbeitstrainer/innen nicht den betrieblichen Ablauf?

Nach unserer Erfahrung ist dies nicht der Fall. Durch die Mitarbeit integrieren sie sich erstaunlich schnell.

## Für das LWL-Integrationsamt Westfalen tätige Coachs erfüllen folgende Qualitätsstandards:

- Ausbildung in einem pädagogischen oder therapeutischen Beruf
- Fachkenntnisse in einem nicht pädagogischen/therapeutischen Berufsfeld, wie Handwerk, Industrie und Dienstleistung
- Kompetenz in der Anleitung von Menschen mit Behinderungen
- Regelmäßige Teilnahme an einer Supervisionsgruppe des LWL-Integrationsamts Westfalen

## Welche Aufgaben hat das LWL-Integrationsamt Westfalen?

Es prüft die Kostenübernahme, legt die voraussichtliche Dauer und den Umfang fest, organisiert die Maßnahme und sichert die Qualität. Die Coachs sind gegenüber dem LWL-Integrationsamt Westfalen berichtspflichtig. Durch regelmäßige Fallsupervision wird ein hoher fachlicher Standard gewährleistet.